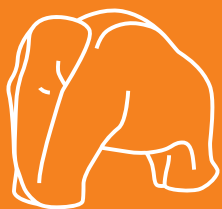


FORSCHEN . ENTDECKEN . ERLEBEN

ARCHÄOPARK **VOGELHERD**



NIEDERSTOTZINGEN

ARCHÄOPARK **VOGELHERD**

ERÖFFNUNG MAI 2013



ARCHÄOPARK VOGELHERD
Stadt Niederstotzingen
Im Städtle 26
D-89168 Niederstotzingen
T +49 7325 - 102 33
info@archaeopark-vogelherd.de
www.archaeopark-vogelherd.de



**Der Archäopark
Vogelherd.**
Erleben Sie
nichts weniger als die
Anfänge der Kunst

100 000 Jahre lang war sie einer der gesuchten Plätze der Steinzeit – die Vogelherdhöhle. Ab Mai 2013 wird sie nicht weniger prominent sein. Als zentrale Attraktion des Archäopark am Vogelherd. Dieser Ort zählt weltweit zu den bedeutendsten Fundstellen der Steinzeitkultur und eröffnet einen tiefen Blick in unsere Urgeschichte. Hier taucht der Besucher selbst aktiv in die Steinzeit ein und bekommt auf faszinierende Weise einen umfassenden Eindruck von der Epoche unserer Vorfahren.



Die Vogelherdhöhle.
Eine der weltweit bedeutendsten Fundstellen des Steinzeitalters

Die Höhle lag strategisch ideal auf einem Sporn 20 Höhenmeter oberhalb der Lone und eröffnete einen perfekten 180°-Blick über den Talverlauf, der hier einen kleinen Knick beschreibt. 100 000! Jahre lang bot die Höhle mit ihren drei Zugängen unseren Vorfahren Behausung und Zuflucht. Von dieser sicheren und trockenen Position aus konnten sie bereits von weitem Tiere oder Gefahren erkennen, auf die Jagd gehen und als mobile Verbände ihren Beutetieren hinterher ziehen. So hinterließen die Bewohner über viele tausend Jahre hin Schicht für Schicht der Nachwelt einzigartige Schätze und machten die Vogelherdhöhle zu einer der bemerkenswertesten Grabungsstätten der menschlichen Urgeschichte.

Der Fund.
Absolut einzigartig – das Mammut aus der Vogelherdhöhle

Experten sagen, es ist das älteste, vollständig erhaltene figürliche Kunstwerk der Menschheitsgeschichte – das Mammut aus der Vogelherdhöhle. Sein Alter wird auf 35 000-40 000 Jahre geschätzt und es beeindruckt neben Archäologen vor allem auch: Astheten. Dieses Kunstwerk aus Mammutelfenbein führt uns vor Augen, dass man sich vor ca. 40 000 Jahren nicht mehr nur auf die Herstellung von reinen Funktionsobjekten verstand. Dass für die Herstellung des Mammut mehr als 300 Stunden nötig waren, belegt, welche Bedeutung der Künstler dieser Figur zummaß. Um so beeindruckender ist es, das Original ab Mai 2013 im Besucherzentrum Archäopark Vogelherd betrachten zu können.

Das Freigelände.
Abenteuer Steinzeit. Mit allen Sinnen erleben

Was den Archäopark Vogelherd für jedermann so eindrucksvoll, spannend und lehrreich macht, ist sein Erlebniskonzept. Der Besucher bekommt die Steinzeit nicht in gewohnter, musealer Weise präsentiert, sondern kann sich selbst auf eine abenteuerliche Spurensuche machen, seine Sinne schärfen und eigene, unmittelbare Erfahrungen machen. Das Freigelände bietet alle Möglichkeiten hierfür. In diesem Areal sind Rundgänge mit vielen Eindrücken für die Sinne wie auch für den Kopf vorbereitet. Mitreißend und wie auf einer Zeitreise zurück erfahren Erwachsene und Kinder, wie es sich in der Steinzeit »lebte und überlebte«.

Ein Geschenk unserer Vorfahren.
Und der Sponsoren

Die Vogelherdhöhle nimmt mit ihren reichhaltigen Funden eine besondere Stellung unter den steinzeitlichen Fundstellen ein. Wir sind stolz darauf. Mit dem Archäopark Vogelherd wollen wir die Wichtigkeit dieses Ortes verdeutlichen und den Menschen die Epoche der Steinzeit umfassend und erlebnisreich näher bringen. Daher gilt unser großer Dank der Europäischen Union mit dem Förderprogramm LEADER und dem Land Baden-Württemberg, wie folgenden Sponsoren: Sparkassenverband Baden-Württemberg, Hanns-Voith Stiftung, Würth Group, Kreissparkasse Heidenheim, Carl Zeiss AG, Kreisbaugesellschaft Heidenheim GmbH, Sparkassen-Bürger-Stiftung Kreissparkasse Heidenheim, Heidenheimer Zeitung und dem Förderverein Eiszeitkunst im Lonetal e. V.

GEFÖRDERT DURCH:



Baden-Württemberg

Ministerium für ländlichen Raum
und Verbraucherschutz



Brenzregion

LEADER
Aktionsgruppe



Landkreis
Heidenheim



Stadt
Niederstotzingen

Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des ländlichen
Raums (ELER): Hier investiert
Europa in die ländlichen Gebiete



**Das Foyer
zur Steinzeit.**
Ein architektonisches
Highlight

Ähnlich einer Höhle »versteckt« sich das Bauwerk unter einem weich geschwungenen Grashügel, der sich zurückhaltend in die Landschaft des Lonetals fügt. Der Besucher betritt das Zentrum, indem er über einen schmalen Eingang »durch« den Grashügel tritt, um dann in einem Ensemble klarer und offener Räume anzukommen. Von hier aus öffnet sich eine weite, große Glasfront zum Hang des Vogelherds hin und gibt den Blick zur Höhle frei. In seinem Inneren präsentiert das Erlebniszentrum überraschende Aspekte der Steinzeitwelt. Spannend. Unterhaltsam. Und ganzheitlich.

Mehrsprachige multimediale Begleitung

Vielseitiges Führungsprogramm

Erlebnisrundweg

Cafeteria

ENTDECKE DIE **HÖHLE**



ERSCHAFFE **KUNST**

NIEDERSTOTZINGEN

ARCHÄOPARK VOGELHERD

LERNE **JAGEN**

ENTFACHE **FEUER**

BEGEGNE DEM **MAMMUT**

Tagestarife**Eintritt mit Audioguide**

(im Preis sind Kopfhörer enthalten)

Erwachsene* € 7,00

Ermäßigte* € 5,00
(Schüler, Studenten, Menschen mit
Behinderung)Familien* € 15,00
(2 Erwachsene + 1 Kind 6-14 Jahre
und jedes weitere Kind + € 1,50)

Gruppe ab 15 Personen pro Person € 5,00

Kinder bis 5 Jahre haben freien Zutritt

Eintritt mit FührungEinzelperson* € 2,50
(zzgl. entsprechender Eintrittspreis)Gruppe Erwachsene € 99,00
(12-25 Personen)Schulklasse € 90,00
(12-30 Personen)

Gruppe Kindergarten € 50,00

Bei Gruppen jeweils 1 Begleitperson
+ Busfahrer frei* Verschiedene Vergünstigungen und Kombitickets können
zusätzlich geltend gemacht werden.**Jahrestarife**

Einzelperson € 18,00

Familie € 36,00

ÖffnungszeitenDienstag-Freitag 11:00 bis 18:00 Uhr
Wochenende und Feiertage 10:00 bis 18:00 Uhr
November-April bis 16:00 Uhr geöffnet
Winterpause vom 7. Januar bis 7. Februar**Sprechen Sie uns an,
wir informieren Sie gerne!****Archäopark Vogelherd**89168 Niederstotzingen-Stetten
T +49 7325-102 33
info@archaeopark-vogelherd.de
www.archaeopark-vogelherd.de**Eröffnung Mai 2013**